

Zürich, 6. November 2021

69. Ruderregatta UNI-POLY

Universität und ETH Zürich mit je zwei Siegen an UNI-POLY Ruderregatta

An der 69. UNI-POLY Ruderregatta vom Samstag, 6. November 2021 gewinnt die Universität Zürich in den Kategorien der Studenten und Professoren, die ETH Zürich holt sich den Sieg bei den Studentinnen und Alumni. Damit trennen sich die beiden Hochschulen abermals 2:2-Unentschieden. Den Abschluss der UNI-POLY 2021 bildete das Ruderduell der 16er-Boote, das zwar nicht zur Wertung zählt, jedoch auch heuer wieder ein spektakuläres Highlight darstellte. Dieses Jahr zu Gast an der UNI-POLY: WULI, das Maskottchen der Winteruniversiade Luzern 2021.

Die Vorfreude nach einem Jahr Corona-Pause war gross an diesem sonnigen, aber kalten Samstagnachmittag in der Zürcher Innenstadt: Endlich duellierten sich die Achter der Universität und der ETH Zürich wieder auf der Limmat. Die Strecke führte wie immer über 600 Meter vom unteren Seebecken bis zum Rathaus. In best-of-three-Serien forderten sich die Ruderinnen und Ruderer in den Kategorien Studenten, Studentinnen, Professoren und Alumni gegenseitig heraus. Darin boten die Athletinnen und Athleten der beiden Hochschulen in einigen Rennen enge und umkämpfte Duelle, in anderen traten einzelne Achter derart stark auf, dass sie ihren Kontrahentinnen und Kontrahenten keine Chance liessen. Schlussendlich trennten sich die beiden Hochschulen mit einem 2:2-Unentschieden. Dabei reüssierte die Universität Zürich in den Kategorien der Studenten und Professoren, die ETH Zürich konnte die Kategorien der Studentinnen und Alumni für sich entscheiden.

Im Anschluss an die regulären Regatten duellierten sich die beiden Hochschulen ausserhalb der Wertung in 16er-Booten. Dieses Rennen wurde 2017 erstmals ausgetragen und zählt seither zu einem spektakulären Highlight der UNI-POLY Ruderregatta.

Einen Gastauftritt an der diesjährigen UNI-POLY Ruderregatta hatte WULI, das Maskottchen der Winteruniversiade Luzern 2021. Dieser tourt im Rahmen des Water Relay aktuell durch die Schweiz, sammelt Wasser für Schnee und Eis und macht damit auf die Wettkämpfe vom 11.-21. Dezember in der Zentralschweiz und in Graubünden aufmerksam.

Resultate

Kategorie	1. Lauf		2. Lauf	
	UNI	POLY	UNI	POLY
Studenten	1.42,02	1.44,13	1.42,71	1.43,44
Studentinnen	2.09,96	1,58.39	2.10,94	2.00,02
Professoren	2.03,99	2.12,75	2.04,38	2.13,59
Alumni/Alumnae	2.05,53	2.00,12	2.06,65	2.01,74

Hintergrund UNI – POLY Ruderregatta

Der Ruderwettkampf zwischen den Hochschulen Universität Zürich und ETH Zürich wird seit 1945 in Zürich ausgetragen. Als Vorbild galt das legendäre Rennen zwischen den Booten der britischen Universitäten Oxford und Cambridge auf der Themse. In Achtern treten die Teams der Universität und der ETH Zürich über eine Strecke von 600m, die im unteren Seebecken des Zürichsees beginnt und zwischen Münster- und Gemüsebrücke auf der Limmat endet, gegeneinander an. Die POLY-Herren führen die Serie aktuell mit 40 gegenüber 27 Siegen an. Seit 2001, der 50. Durchführung, starten auch die Studentinnen. Auch die Polyanerinnen liegen mit 16:3 Siegen vor den UNI-Damen. Im Jubiläumsjahr der ETH Zürich (150 Jahre ETH) wurde erstmals ein internationaler Professoren-Ruderwettkampf in Zürich auf der Limmat ausgetragen. Dieses Ereignis nahm man als Anlass, auch die Professorenschaft der beiden Hochschulen von Zürich regelmässig gegeneinander antreten zu lassen. Die UNI-Professoren führen die Ewigen-Bestenliste mit 12:3 Siegen gegenüber den ETH-Professoren an. Einen Schlagabtausch bieten sich die beiden Hochschulen bei den Alumni die seit 2013 an den Start gehen. Beide Teams konnten bisher je vier Mal reüssieren. Im Duell der 16er wird seit 2017 in Anschluss an die regulären Kategorien durchgeführt wird, zählt jedoch nicht zur regulären Wertung. 2020 musste die UNI-POLY Ruderregatta aufgrund der Entwicklungen betreffend Covid-19 abgesagt werden.

Weitere Informationen: asvz.ch/unipoly

Winteruniversiade 2021 in der Schweiz

Die Winteruniversiade ist nach den Olympischen Spielen der grösste Multisport-Anlass im Winter. 2021 findet die 30. Austragung dieses einzigartigen Anlasses in der Zentralschweiz und in Graubünden statt. Das Programm besteht aus neun Sportarten, welche an sieben Austragungsorten stattfinden. Studierende zwischen 17 und 25 Jahren von über 540 Hochschulen aus 50 Ländern werden dabei in der Schweiz erwartet. Insgesamt nehmen am Event mehr als 2'500 Personen teil.

Weitere Informationen: winteruniversiade2021.ch

Über den Akademischen Sportverband Zürich (ASVZ)

Der ASVZ ist eine Nonprofit-Organisation, welche im Auftrag der ETH Zürich, der Universität Zürich sowie der Zürcher Fachhochschule (ZFH) allen Studierenden, Angestellten und Alumni der Zürcher Hochschulen ein vielfältiges Sportangebot bietet. Über 120 Sportarten und verschiedene Dienstleistungen stehen im Angebot des ASVZ. Mehr als 1000 fachspezifisch geschulte Trainingsleiterinnen und -leiter garantieren einen kompetenten Unterricht im Erwachsenen- und Breitensport. Der ASVZ wird unterstützt von seinen Sponsoren Sanitas Krankenversicherung, Nike und Zürcher Kantonalbank.

Weitere Informationen: asvz.ch

Medienkontakt

Akademischer Sportverband Zürich (ASVZ)

Silvana Ulber, Leiterin Kommunikation

044 632 46 52 | 076 518 37 23

silvana.ulber@asvz.ch | asvz.ch